

## DIE SIEBEN TODSÜNDEN

Komödie von Andreas Schmidt und Luci van Org  
Theaterakademie Mannheim

Regie: Tino Lindenberg; Co-Regie: Romy Schmidt

mit Marion Bott, Jacqueline Griesser, Gina Müller, Nadine Münger, Katrin Reuter, Eva Sauter und Katharina Wenz; DIE SIEBEN TODSÜNDEN ist die Abschlussinszenierung der Studentinnen des Jahrganges 2011



Dass Frauen und Sünde zusammengehören, ist schon seit Adam und Eva kein Geheimnis mehr. Deswegen gehören in "Die Sieben Todsünden" selbige auch zu sieben Frauen, die noch dazu unterschiedlicher nicht sein könnten. Anlässlich der eigentlich perfekt geplanten Traumhochzeit des Konzernerbens Rex Reinmann mit Wetterfee Vanessa Schulte treffen sie alle auf der Damentoilette des dafür angemieteten Märchenschlosses zusammen.

Doch es herrscht Ausnahmezustand: Vanessa hat sich kurz vor der Zeremonie in einer der WC-Kabinen eingeschlossen. Durch nichts und niemanden lässt die Braut sich jetzt dazu bewegen, wieder herauszukommen oder wenigstens den Grund für ihr Verhalten zu äußern. Die Hochzeit droht zu platzen. Auch deshalb, weil jede der Frauen ihr eigenes, schmutziges Geheimnis mit sich herumträgt. Abgründe tun sich auf!

Die Inszenierung gewährt Einblicke in tiefste Handtaschengeheimnisse und gibt Preis, was wir schon immer über Frauen wissen wollten.

Eintritt: 12 € / 6 € (ermäßigt)

**Premiere: FR 6. Mai, 20 Uhr**  
**SA 7., FR 13., SA 14., FR 20. & SA 21. Mai sowie**  
**FR 10. & SA 11. Juni, 20 Uhr**  
Theater Felina-Areal Mannheim

## RÖTTER II (Arbeitstitel)

Die Durchleuchtung einer Straße  
Theaterakademie Mannheim

Konzept & Regie: Silvana Kraka & Gabriel Marre  
Choreographie: Mario Heinemann

Google Street ist online gegangen. Und wirklich keiner braucht zu behaupten, er hätte nicht auch zumindest einmal nachgesehen. Nach dem in „Eine lange Geschichte Frau Rötter“ die Reise zum Rötterstraßenbewohner von innen nach außen ging und die Menschen in ihrer unmittelbaren privaten Umgebung beleuchtet wurden, durchleuchten die Zeitzeugen diesmal die Straße. Sie begeben sich auf Spurensuche im Straßenbild und decken geheime bisher nicht veröffentlichte Menschengeschichten auf.



Was hat es mit der verbogenen Straßenlaterne auf sich, warum wurde der Fahrradweg abgeschafft, welche geheimen Codes befinden sich an den Wänden und wann wurde das letzte UFO in der Rötter gesichtet? Solche und noch viele andere Phänomene stehen im Mittelpunkt. Eben alles das, was in Google Street view angeblich nicht sichtbar ist und trotzdem alle brennend interessiert.

»...eine gut beobachtete Milieustudie, in deren Melodie unverkennbar ein Stück Mannheimer Lebensfreude mitschwingt.«

»...eine Liebeserklärung an die „Lange Rötter“«  
**MANNHEIMER MORGEN** (über RÖTTER I)

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Mannheim und den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst.

Eintritt: 12 € / 6 € (ermäßigt)

**Premiere: DO 16. Juni, 20 Uhr**  
**FR 17. Juni, 20 Uhr**  
Theater Felina-Areal Mannheim

## Die Spielorte:

### Theater Felina-Areal

Holzbauerstr. 6–8  
68167 Mannheim – Neckarstadt-Ost  
[www.theater-felina-areal.de](http://www.theater-felina-areal.de)  
Karten unter: 0621 / 33 64 88 6 (AB) oder  
[info@theater-felina-areal.de](mailto:info@theater-felina-areal.de)

### neue Studiobühne Ludwigshafen

Bürgermeister-Reichert-Haus / Bismarckstr. 44-48  
67059 Ludwigshafen  
[www.studiobuehne-lu.de](http://www.studiobuehne-lu.de)  
Karten unter 0621 / 504 25 75 (AB) oder  
[info@studiobuehne-lu.de](mailto:info@studiobuehne-lu.de)

Die Spielorte & Produktionen werden u.a. unterstützt von:



**STADTMANNHEIM**<sup>2</sup>

Kulturamt



STADT  
LUDWIGSHAFEN  
AM RHEIN



Baden-Württemberg

LANDESSTIFTUNG  
Baden-Württemberg



LB≡BW



HEINRICH - VETTER - STIFTUNG

**felina artmetropol.tv**



**THEATER**  
**FELINA-AREAL** Mannheim

neue Studiobühne Ludwigshafen

Programm  
MAI & JUNI 2011



DIE SIEBEN TODSÜNDEN

SCHAUSPIEL / KOMÖDIE / LESUNG

Neues Ensemble  
Theaterakademie Mannheim

**LAUF AGU, LAUF!**  
**DAS JAHR DES MAGISCHEN DENKENS**  
**ABGANG / LESUNG IM CAFÉ PRAG**  
**DIE SIEBEN TODSÜNDEN**  
**RÖTTER II**

**MAI**

FR 06.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**  
**PREMIERE** Komödie von Andreas Schmidt und Luci van Org

SA 07.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

FR 13.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

SA 14.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

FR 20.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

SA 21.05. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

SA 28.05. - 20 Uhr **DAS JAHR DES MAGISCHEN DENKENS**  
nach Joan Didion

SO 29.05. - **16 Uhr** **DAS JAHR DES MAGISCHEN DENKENS**

DI 31.05. - 20 Uhr **ABGANG MAI**  
Lesung im Café Prag in E 4, 17

**JUNI**

FR 03.06. - 20 Uhr **LAUF AGU, LAUF**  
Theaterprojekt über Kindersoldaten

SA 04.06. - 20 Uhr **LAUF AGU, LAUF**

FR 10.06. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**  
Komödie von Andreas Schmidt und Luci van Org

SA 11.06. - 20 Uhr **DIE SIEBEN TODSÜNDEN**

Do 16.06. - 20 Uhr **RÖTTER II**  
**PREMIERE** Die Durchleuchtung einer Straße

FR 17.06. - 20 Uhr **RÖTTER II**

FR 24.05. - 20 Uhr **DAS JAHR DES MAGISCHEN DENKENS**  
nach Joan Didion

SA 25.06. - 20 Uhr **DAS JAHR DES MAGISCHEN DENKENS**

DI 28.06. - 20 Uhr **ABGANG JUNI**  
Lesung im Café Prag in E 4, 17

**LAUF AGU, LAUF**  
*Neues Ensemble*

Regie: Rainer Escher  
mit Holger Endres, Peter Haberer, Reda Reragui und Mathias Wendel

Als der Krieg in Agus Dorf kommt, befiehlt ihm sein Vater: "Lauf, Agu! Lauf!" Und Agu läuft ... geradewegs in die Hände der Rebellen und ihres Anführers, des Kommandanten Papa Le Bon. Agu wird Kindersoldat in seiner Armee und betritt eine Welt aus Chaos, Gewalt und Abenteuer. Zuerst wundert er sich noch, dass ihm sein Soldatenhemd über die Knie hängt, dass er nachts den Kommandanten besuchen muss, und dass sein Freund Strika nie ein Wort sagt. Doch daran gewöhnt er sich. Agu lernt das Handwerk des Kindersoldaten: plündern, schänden, töten.



Ein Crossover aus Sprechtheater und Tanz-Performance unter Verwendung von Motiven aus dem Roman **DU SOLLST BESTIE SEIN** von Uzodinma Iweala.

»Das Neue Ensemble in Ludwigshafen beweist einmal mehr seinen Mut zu schwierigen Stoffen.«  
**DIE RHEINPFALZ**

»...ein großartiger Mathias Wendel...«  
**MANNHEIMER MORGEN**

Gefördert durch den Kultursommer Rheinland-Pfalz, den Fonds Darstellende Künste und den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung & Kunst

Eintritt in Mannheim: 12 € / 6 € (ermäßigt)

**FR 3. & SA 4. Juni, 20 Uhr**  
Theater Felina-Areal Mannheim

**DAS JAHR MAGISCHEN DENKENS**  
nach Joan Didion  
*Neues Ensemble*

Regie: Rainer Escher; mit Wieslawa Wesolowska



Joan Didion gehört in den USA mit Susan Sontag zu den hochgeschätzten, vielgelesenen Autoren, die sich als kritische Beobachter ihrer Gesellschaft hervorragen haben. In der Theaterfassung ihres letzten Buches geht es jedoch um ihr eigenes Schicksal. In diesem sehr persönlichen Monolog versucht sie gleich zwei Schicksalsschläge zu verarbeiten: den Tod ihres Mannes und den ihrer Tochter.

Indem sie darüber schreibt, darüber spricht, versucht sie dem Geschehen einen Sinn zu geben. Sie wiederholt für uns ihre Trauerarbeit – so werden auch wir vor dem Unfassbaren stehen – und den Zwang, sich immer und immer wieder die gleichen Szenen zu vergegenwärtigen, um ihnen einen Sinn, ein anderes Ende zu geben. Herausgekommen ist kein rührseliger Text, sondern eine messerscharfe, aber anrührende Analyse ihrer Trauer, die sich bruchlos in ihre schriftstellerische Arbeit einfügt.

»Sehr behutsam lässt Regisseur Rainer Escher seine Schauspielerin eine Person verkörpern, die dabei ist, ihre eigene Wirklichkeit zu erschaffen, um mit dem entsetzlichen Verlust fertig zu werden.«  
**DIE RHEINPFALZ**

»Hier ist ein präziser und feinfühligere Abend gelungen, der sich nicht ganz schmerzlos in die Welt unserer Ängste und auch Hoffnungen bohrt. Uns dabei allerdings auch den Blick auf das Wesentliche wieder schärft.« **MANNHEIMER MORGEN**

Die Produktion wird gefördert durch das Kulturamt Mannheim und den Landesverband Freier Theater Baden-Württemberg aus Mitteln des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung & Kunst.

Eintritt: 10 € / 5 € (ermäßigt)

**SA 28. Mai, 20 Uhr & SO 29. Mai, 16 Uhr**  
**FR 24. & SA 25. Juni, 20 Uhr**  
Theater Felina-Areal Mannheim

**ABGANG MAI & JUNI**

Im beliebten Café Prag finden am letzten Dienstag im Monat Lesungen mit Texten von und über Prominente statt, die in den Wochen zuvor verstorben sind: Literaten, Künstler, Politiker, Wissenschaftler etc. kommen nochmals zu Wort, ihrem Wirken und ihrer Bedeutung wird gedacht...

Im Mai gibt es u.a. Texte zum argentinischen Schriftsteller **Ernesto Sabato**, der saudi-arabische Terrorist **Osama bin Laden** trifft auf den schweizer Bergsteiger **Erhard Loretan**, wir erinnern an die deutsch-polnische Künstlerin **Teofila Reich-Ranicki**, die französische Schauspielerin **Marie-France Pisier**, an den indischen Guru **Sathya Sai Baba** und der deutsche Erotikfilmproduzent und -regisseur **Harry S. Morgan** begegnet **Sadler's Wells**, dem erfolgreichsten europäischen Vollblutdeckhengst aller Zeiten.

Es lesen Mitglieder des NEUEN ENSEMBLES.  
Textzusammenstellung: Sascha Koal

»Ein abwechslungsreicher Abend, den die Schauspieler mit viel Elan und sichtbarer Lust am spielerischen Vortrag gestalten. Der improvisierte Stil und gab dem Abend trotz der Schwere des Themas eine versöhnliche Leichtigkeit.«

**MANNHEIMER MORGEN**  
über den ABGANG im Oktober 2010

»...ein ebenso besinnlicher wie vergnüglicher Abend.«  
**MANNHEIMER MORGEN**  
über den ABGANG im Februar 2011

»Die Schauspieler verstanden es, das Publikum stets bei Laune zu halten.«  
**MANNHEIMER MORGEN**  
über den ABGANG im März 2011

Eintritt: 6 €

**DI 31. Mai, 20 Uhr**  
**DI 28. Juni, 20 Uhr**  
**Café Prag in E 4, 17**  
in der Nähe des  
Rathauses Mannheim

